



02250

## muro® Klebe- und Armierungsmörtel weiß

### Produktbeschreibung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß ist ein werkmäßig hergestellter, wasserabweisender mineralischer Trockenmörtel, Mörtelgruppe P III nach DIN V 18550, CS IV nach DIN EN 998-1.

### Zusammensetzung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß besteht aus klas-  
sierten und getrockneten karbonatischen oder silikati-  
schen Natursanden, Weißzement, Kalkhydrat sowie Additi-  
ven zur besseren Verarbeitung, Haftung und Wasserabwei-  
sung.

### Anwendung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß eignet sich zum  
Kleben von organischen (z.B. Styropor) und mineralischen  
Dämmplatten (z.B. Mineralwolleplatten), sowie zum Ein-  
betten von muro Armierungsgewebe auf Dämmplatten,  
speziell für muro Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS).  
Weiterhin eignet sich muro Klebe- und Armierungsmörtel  
weiß zum Überarbeiten von tragfähigen bzw. entsprechend  
vorbehandelten Altputzen, gerissenen Putzfassaden oder  
als Putzhaftbrücke auf glatten Betonflächen, geriffelten und  
rauen XPS-Platten (Styrodur), Holzwolleplatten etc. für den  
nachfolgenden Auftrag von Kalk-, Kalkzement- oder Ze-  
mentputzen.

### Qualitätskontrolle:

Alle unsere Produkte werden im eigenen Labor ständig ei-  
gen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen die-  
nen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem  
Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit  
der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlos-  
sen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden  
außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschieden-  
artige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstim-  
mung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspun-  
kten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richt-  
linien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht  
für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.

Technische Daten	
<b>Wasserbedarf</b>	ca. 6,0 - 6,5 l/Sack
<b>Ergiebigkeit</b>	ca. 800 l/t
<b>Haftzugfestigkeit</b>	> 0,08 N/mm <sup>2</sup>
<b>Wasseraufnahme- koeffizient</b>	w ≤ 0,5 kg/m <sup>h</sup> <sup>0.5</sup>
<b>Materialverbrauch</b>	Korngröße: 1,0 mm  Kleben: ca. 4 - 5 kg/m <sup>2</sup> ca. 5 - 6 m <sup>2</sup> /Sack 25 kg/Sack  Armieren: ca. 4 - 6 kg/m <sup>2</sup> * ca. 4,5 - 5 m <sup>2</sup> /Sack* 25 kg/Sack  <small>*bei einer Auftragsstärke von 4 mm</small>
<b>Druckfestigkeit</b>	> 10 N/mm <sup>2</sup>
<b>Wasserdampfdiffusi- onswiderstandszahl μ</b>	≤ 25
<b>Brandverhalten</b>	A2
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	ca. 0,67 W/mK
<b>Lagerung</b>	trocken, gg. Feuchtigkeit geschützt
<b>Lieferform</b>	25 kg, Papiersack

Alle Technischen Daten beziehen sich auf  
Laborbedingungen 20°C / 65% r. F.

## Untergrund:

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest und tragfähig, sowie frei von Ausblühungen und filmbildenden Trennmitteln sein. Der Putzgrund muss sorgfältig auf Tragfähigkeit geprüft werden. Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen. Lose anhaftende Putz- und/oder Farbreste sind auf jeden Fall zu entfernen. Dämmplatten mit Schäumhaut (vorw. XPS-Platten) sind vollflächig aufzuraufen und abzufegen.

## Verarbeitung:

muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß kann mit allen handelsüblichen Putzmaschinen, Durchlaufmischern oder von Hand verarbeitet werden. Bei Handverarbeitung den Sackinhalt mit ca. 6 - 6,5 Liter sauberem Wasser mischen und mit dem Rührquirl knotenfrei in verarbeitungsgerechter Konsistenz anrühren. Nach kurzer Quellzeit nochmals durchrühren und evtl. durch weitere Wasserzugabe einstellen.

**Dämmplattenverklebung:** Der Klebemörtelauftrag erfolgt - je nach WDV-Systemvariante - in der Regel im Wulst-Punkt-Verfahren oder vollflächig auf die Dämmplatten. Alternativ kann der muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß auch voll- oder teilflächig auf den Untergrund aufgetragen werden (jeweilige Systemzulassung beachten!). Sofort nach dem Auftragen des Klebers die Dämmplatten press gestoßen ansetzen und einschwimmend am Untergrund gut andrücken. Auf flucht- und lotrechte Verlegung achten, damit eine glatte, planebene Fassadenfläche erreicht wird. Keine Klebermasse in die Plattenstöße bringen.

**Armierung/Spachtelung:** muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß gleichmäßig auf die Dämmplatten aufbringen und faltenfrei einbetten. Gewebestöße sind ca. 10 cm zu überlappen. Gewebe nach dem Einbetten frisch in frisch mit muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß vollflächig überziehen. Das Gewebe muss im äußeren Drittel der Armierungsschicht liegen. Die Auftragsstärke der gesamten Armierung sollte zwischen 3 und max. 5 mm liegen. Vor Aufbringen von muro Putzgrund bzw. muro Oberputz muss eine Standzeit von mindestens 1 Tag pro mm Auftragsstärke eingehalten werden

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser. Die offene Zeit des Materials beträgt ca. 20 Minuten, je nach Untergrund und Raumtemperatur.

## Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

### Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.



muro Bauprodukte GmbH  
Brennhäuser Str. 2  
D-97528 Sulzdorf a.d.L.

☎ 09763 / 93079- 0

✉ technik@muro-vertrieb.de

☎ 09763 / 93079-29

🌐 www.muro-bauprodukte.de

## Besonders zu beachten:

Der frisch aufgebraute Putz ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohe Temperaturen, Schlagregen, sowie vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5°C, sowie bei zu erwartenden Nachfrösten. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN V 18550 und DIN 18350, VOB Teil C. muro Klebe- und Armierungsmörtel weiß kann im Sockelbereich angewendet werden. Weiterhin kann damit auch die vollflächige Gewebespachtelung auf Grundputzen bei Herstellung von dünnschichtigen Oberputzen mit einer Korngröße unter 2 mm (nach VOB Teil C, unter 3mm), bei Untergründen aus Mischmauerwerk, auf Wetterseiten oder für verbürstete und gefilzte Oberflächen ausgeführt werden. Siehe dazu auch die „Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton“

## Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 9 Monate lagerfähig.

## Sicherheitsratschläge:

muro Klebe- und Armierungsmörtelweiß enthält Kalk und Weißzement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Xi Reizend. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührungen mit der Haut vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. EG-Sicherheitsdatenblatt unbedingt beachten.

### Gefahrenhinweise:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts/ides Behälters gemäß den

örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften.